Waaren : Auction.

Montag ben 1. Juni und an ben folgenden Zagen follen in der erften Stage in ber Reichsftrage Rr. 35/429 eine Partie Parfumerien, Saarole, mobiriechenbe Baffer, Gau be Cologne, Fleifch: und Fifchfaucen, Stahlfebern, feine Cigarren, verschiebene furge Baaren, Regale, Zafeln, Tifche, Schreibpulte, Geffel und andere Sandlungsutensilien Bormittags von 9 bis 12 und Rachmittags von 2 bis 5 Uhr verauctionirt merben. Dr. Rubolph Ruber.

Ihren verehrten Runden und Bonnern macht Un: terzeichnete hierburch befannt, baß fie burch Acquirirung eines tuchtigen Bertführers in Stand gefett ift, alle Berrenfleiber nach bem neueften Geschmade und folid gu verfertigen, und baß ihr Gefcaft burch etwaigen Bechfel hinfort feine Unterbrechung erleibet, und bittet um gutiges Boblwollen

Cophie verm. Rurmeg, wohnhaft Dresoner Strafe Dr. 56, 3. Etage.

Local-Veränderung.

Siermit mache ich einem hochgeehrten Publicum und meinen werthen Runden befannt, baf ich bas im Saufe bes Serrn Movocat Romifc, Dicolaiftrage Dr. 5/753, innegehabte Gewolbe verlaffen und meinen

Holz - und Spielwaaren-Verkauf -

unmittelbar baneben in Dr. 6/752 verlegt habe.

Mit ber Bitte, mich auch in meinem neuen Locale recht oft ju beehren, gebe ich jugleich bie Berficherung, baß es wie bisher mein Beftreben fein wird, burch reelle Bedienung bas Butranen meiner gefchatten Runben gu erhalten.

Beipzig, ben 1. Juni 1840. 3. G. Goulge.

Mineralbrunnen.

36 empfehle nachftebenbe Gorten Mineralmaffer, frifche Maifullung, und garantire ftets fur bie Qualitat, fowohl wegen aller Roften, als auch fur neue Sullung in großen und fleinen Rrugen.

Gelters, Saidfduger Bittermaffer, Dyrmonter Stablbrunnen, Emfer Reffel, Eger Galgquelle, Marienbaber Rreugbrunnen, Mdelheidequelle,

Bilbunger, Pullnaer Bittermaffer, Sachinger, Emfer Rranchen, Eger Frangensbrunnen, Marienbader Ferdinanbsbrun: Riffinger Ragogi, Doppel- Gas-

Solef. Dberfalzbrunnen,

füllung. Gingelne Rruge, in Riften und Sunderten. Die Preife find nicht theuer.

Leipzig, Ende Dai 1840.

Gotthelf Ruhne, Petersftrage Dr. 34.

find beute bie erften angetommen und treffen babon mochent: lich 2 Dal ein. In Schoden und einzelnem Stud empfiehlt Gotthelf Rubne, Petersftrage Dr. 34. und berfauft

Unfere erften neuen englischen Baringe find angetom= men, Die wir billig verfaufen.

Leipzig, ben 31. Dai 1840. Sentichel & Dindert.

Die erften neuen Baringe bat erhalten M. Saupt, Reumartt Rr. 13/21.

* . * Reue Saringe tamen an und find folche ausge: Friedr. Schwennide im Galgagden. geichnet fcon.

Bertaut. Gin Poficen echter italien. Damen :, herren: und Rinderftrobbute von medernfter Form, fo wie Strobge: flechte empfing ich in Commiffion, und verfaufe felbige fiften: weife in Affortiments jum Sabrifpreife.

Ginige Pianofortes fteben um einen verhalt= Bertauf. nißmäßigen Preis billig jum Bertauf Reichoftraße Rr. 23/503, im Sofe lints 1 Ereppe.

Bertauf. Gin Stuhlmagen, gang neu und gut, ftebt jur Unficht in ben 3 Dobren, bei Beren Ginborn.

Sausvertauf. In iconfter Lage ber Sauptftrage ift ein maffiv gebautes Saus mit Garten fur 10000 Ebir., Die Salfte Ungablung, ju vertaufen burch G. Stoll, Dr. 285.

Vferde = Bertauf.

Bwei gefunde, fromme, eingefahrne, braune, polnifche Pferbe fteben im Gafthofe jum golb. Ringe, Dicolaiftr., jum Berfaufe.

Begen Logisveranderung find billig gu vertaufen: Gin fconer Spiegel, 6 Glen boch, 11 Gle breit, in meißem Rahmen mit Gold, ein fleiner in braunem Rahmen, zwei Pfeilertifchen, weiß mit Gold und Marmorplatten, zwei runde Tifche, feche gute Stuble mit Stablfeberpolfter, ein Commobenichrant mit Muffat, ein Bafchtifd, ein elegant gearbeitetes eifernes Simmelbeitgeftelle, auf Rollen und gang auseinander ju nehmen, ein polirtes Bettgeftelle mit Grabl: febermatrage, ein Dfenichirm, ein Stehpult mit Raften jum Berichließen, ein Bucherregal, von frub 10 bis Rachmittag 3 Uhr beim Sausmanne in Serrn Lehmanns Saufe, Dr. 777, por bem Detersthore gu erfragen.

Bu vertaufen fest in bet fleinen Burggaffe Dr. 8/821 1 Bureau mit Glasichrant, 1 Copha, 1 Commode, 2 Rleis berichrante, 1 Sifd, 1 Bettftelle und parterre ju erfragen.

Sommer = Schubzeuge

in bunteln und Modefarben, als : Rantin, Gerge De Berry zc., Ernft Geiberlich, Petersftrage Dr. 45/36. empfiehlt

Avvarate

jur Berftellung von Rupferflichen burch Galvanismus nach bem Berfahren bes herrn Prof. von Robell, jugleich anwendbar jum Copiren von Rupferplatten, Debaillen ic., burch Balvanismus nach ben Dethoben ber Serren Jacobi und Spencer verfertigt und balt vorratbig

3. M. Duller, Dechanitus, Ricolaiffr., im bl. Sechte. Diefe neue Erfindung verfpricht, fur Die Technit bochft

wichtig ju merben.

Henriette Zimmermann

im Schuhmachergässchen

empfiehlt eine vorzüglich ichone Musmahl Span : und Strob bute, Sute in Geibe und anbern Stoffen, Zull : und Blom benhaubchen, fo wie alle in biefes Sach fchlagenbe Artifel und verfichert bei reeller Bebienung bie annehmbarften Preife.

Jagd - und Reisegeräthschaften, als alle Gorten Reifefoffer, Reifes Portefeuilles, Jago , Courier , und Bugreifetafchen, Officier, tornifter, und verschiedene andere Reifebedurf. niffe zu möglichft billigen Preifen empfiehlt

Bilhelm Bertram, 3. 2. Millies, Bahnhofftrage Dr. 12/1221. Grimma'fche Strafe, bem Neumarfte gegenüber.